

MKT



Nachhaltigkeitsbericht

2024

MKT Moderne Kunststoff-Technik Gebrüder Eschbach GmbH

Corporate Responsibility Report 2024

Ausgabe 1

Über diesen Bericht

Mit dem vorliegenden Corporate Responsibility Report 2024 legt die MKT Moderne Kunststoff-Technik Gebrüder Eschbach GmbH Rechenschaft über ihre unternehmerische Verantwortung (Corporate Responsibility, CR), den Einfluss ihrer Unternehmensaktivitäten auf Menschen und Natur sowie die Ziele und Maßnahmen, ihre Aktivitäten zu steuern.

Bezugsrahmen: Der Corporate Responsibility Report 2024 bildet als erster Bericht dieser Art den Ausgangspunkt für MKT dar und bezieht sich auf den Zeitraum vom 01. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024. Die Erfassung der aufgeführten Kennzahlen bezieht sich auf die vollständige Firmenstruktur, dargestellt in Kapitel 1. Abweichungen des Bezugs von Kennzahlen bezüglich des Berichtszeitraums sind entsprechend vermerkt.

Berichtsstruktur und Inhalt: Zur Vorbereitung dieses CR-Berichts hat MKT auf Basis einer Stakeholderanalyse eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt (siehe Kapitel 5). Sie dient zur Priorisierung der CR-Themen für die Darstellung in diesem Bericht: Nach den einleitenden Abschnitten folgt die Darstellung der Nachhaltigkeitsstrategie von MKT durch das Kapitel Nachhaltig Wirtschaften weiterführend zu den ausgewählten Handlungsfeldern: Mitarbeiter, Klima und Umwelt sowie Sortiment und Kunde. Sofern nicht anders gekennzeichnet, basieren diese auf den konsolidierten Daten und Informationen des gesamten Firmenverbands der MKT Moderne Kunststoff-Technik Gebrüder Eschbach GmbH. Der vorliegende CR-Bericht wurde nicht nach vorgegebenen Leitlinien zur Berichtserstattung (wie z.B. ESRS, GRI, DNK) angefertigt, berücksichtigt jedoch die Kernpunkte der Nachhaltigkeitsberichtserstattung.

Prüfung: Der veröffentlichte Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2024 fällt noch nicht unter die Berichtspflicht, daher bedarf der vorliegende Bericht keiner formellen Prüfung durch Dritte. Ab dem Jahr 2025 ist MKT jedoch gemäß den geltenden gesetzlichen Anforderungen verpflichtet, regelmäßig über Nachhaltigkeitsaspekte zu berichten.

Redaktionelle Hinweise: Der CR-Report 2024 liegt in deutscher Sprache vor. Redaktionsschluss war der 02/2025. Im Interesse der Lesbarkeit verzichtet der Bericht auf geschlechtsbezogene Doppelnennungen und verwendet die männliche Form. Dabei sind jedoch stets Frauen, Männer und „diverse“ gemeint.

Weitere Hinweise: Der CR-Report 2024 der MKT Moderne Kunststoff-Technik Gebrüder Eschbach GmbH ist online unter www.mkt-gmbh.com abrufbar.

Inhalt

Vorwort.....	1
MKT – Dein Möbel braucht das.....	3
1 Firmenstruktur.....	3
2 Firmenhistorie	5
3 Geschäftsfelder.....	6
4 Wertschöpfungskette.....	8
Nachhaltig Wirtschaften – MKT für die Welt von morgen.....	10
5 Nachhaltigkeitsziele	10
6 Nachhaltigkeitsstrategie.....	14
7 Mitarbeitende.....	15
Vereinbarkeit von Familie und Beruf.....	15
Mitarbeitergewinnung.....	15
Integration.....	15
Mitarbeiterentwicklung	16
Unternehmenskultur.....	16
Gleichberechtigung	16
Förderung Betriebsklima	17
8 Umwelt und Klima.....	17
Energiemanagement ISO 50001	17
Optimierung Direktausstoß (bzgl. Lösungsmittel).....	18
Ressourcenschonung (alternative Rohstoffe).....	19
Kantenrückkauf-Programm Alpha-Tape® Rebuy.....	19
Optimierung der Verpackungen und des Materials	21
Abfallmanagement (90/10)	21
Ressourcenschonung Wasser.....	22
9 Sortiment und Kunden	23
Qualität, Leistung, Kundennutzen.....	23
Produktsicherheit bei MKT	24
Schlusswort.....	26
Impressum	27

Vorwort

Sehr geehrte Leserrinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen den ersten Nachhaltigkeitsbericht von MKT präsentieren zu dürfen.

Als traditionsreiches deutsches Familienunternehmen, das seit jeher umsichtig, verantwortungsvoll und vorausschauend wirtschaftet, hat Nachhaltigkeit für uns einen hohen Stellenwert.

Dass das Thema generell an Bedeutung gewinnt, ist offenkundig.

Denn globale Krisen, wie etwa der menschengemachte Klimawandel, führen uns vor Augen, dass wir unsere Lebensgrundlagen aufs Spiel setzen, wenn wir nicht rasch neue Pfade beschreiten.

Das beschränkt sich nicht auf Umwelt- und Klimaschutz, sondern betrifft auch gesellschaftliche und wirtschaftliche Herausforderungen.

Nachhaltige Entwicklung gelingt nur, wenn die Zusammenhänge zwischen ökologischen, ökonomischen und sozialen Aspekten berücksichtigt werden und wenn wir resiliente Organisationen und Systeme schaffen.

Die Corona-Krise und jüngst auch der Krieg in der Ukraine haben gezeigt, wie anfällig unsere globalisierte Wirtschaft ist, wie rasch Lieferketten und damit die Versorgungssicherheit ins Wanken geraten können und welche Auswirkungen das auf die Unternehmen, unsere Sozialsysteme und letztlich auf jeden einzelnen Menschen haben kann.

Auch in der politischen Debatte sind Nachhaltigkeitsthemen inzwischen an der Tagesordnung. Der gesetzliche Rahmen, der eine nachhaltige Entwicklung fördern und negative Auswirkungen minimieren soll, wird immer detaillierter.

Die Europäische Union nimmt diesbezüglich eine globale Führungsrolle ein und hat sich mit dem European Green Deal ambitionierte Ziele gesetzt. Die damit zusammenhängenden Regularien werden fast jedes Unternehmen direkt oder indirekt betreffen.

MKT ist darauf vorbereitet.

Wir haben mit diesem Bericht die Grundlage für die künftig verpflichtende Nachhaltigkeitsberichterstattung zur Erfüllung der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) der EU geschaffen.

Zugleich haben wir damit das Fundament für eine umfassende und transparente Information unserer Stakeholder gelegt. Der Bericht umspannt alle wesentlichen Themen in den Handlungsfeldern Wirtschaft & Governance, Umwelt & Klima sowie Mitarbeitende & Soziales und legt offen, wie wir diese Themen managen und welche Leistungen wir im Berichtszeitraum, von 2024, erbracht haben.

Dieser Nachhaltigkeitsbericht dient uns als wichtiges Instrument, um unsere Fortschritte zu dokumentieren und unsere Ziele zu überprüfen. Wir sind uns bewusst, dass Nachhaltigkeit ein ständiger Prozess ist, der kontinuierlich verbessert werden muss. Wir möchten diesen Prozess

gemeinsam mit unseren Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten vorantreiben und so einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz und zur Gesellschaft leisten.

Wir hoffen, dass dieser Bericht dazu beiträgt, das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schärfen und Anregungen für weitere Maßnahmen zu geben. Wir freuen uns über Ihr Feedback und hoffen, dass wir gemeinsam einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten können.

Ihre Geschäftsleitung der MKT



Sven Kirchner



Tim Kroner

MKT – Dein Möbel braucht das

1 Firmenstruktur

Die MKT Moderne Kunststoff-Technik Gebrüder Eschbach GmbH hat ihren Sitz im thüringischen Ohrdruf, Deutschland. Die Gesellschaft ist das oberste Mutterunternehmen der Unternehmensgruppe und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Jena unter HRB 102943 eingetragen. Der Unternehmensgegenstand der MKT-Gruppe ist die Entwicklung, Produktion und der Vertrieb von thermoplastischen Kantenbändern auf Kunststoffbasis.

Die Nähe zu den Kunden ist MKT wichtig. Dies ermöglicht, individuell auf die unterschiedlichen regionalen Vorlieben und Trends einzugehen. Der Hauptsitz der MKT GmbH befindet sich in der Herrenhöfer Landstraße 2 im Gewerbegebiet Ohrdruf-Georgenthal und gliedert sich in zwei Standorte auf:



MKT Moderne Kunststoff-Technik Gebrüder Eschbach GmbH
Werk 1 – Hauptverwaltung, Produktionsstandort und Logistik
Herrenhöfer Landstraße 2, 99885 Ohrdruf



MKT Moderne Kunststoff-Technik Gebrüder Eschbach GmbH
Werk 2 – Produktionsstandort
Ringstraße 24, 99887 Georgenthal, OT Hohenkirchen

Des Weiteren befindet sich die Tochtergesellschaft Printec GmbH im nahegelegenen Ort Friedrichroda:



Printec GmbH
Hauptverwaltung und Produktionsstandort
Auf dem Haderland 10, 99894 Friedrichroda OT Ernströda

Im Jahr 2019 hat MKT seine Präsenz auf Nordamerika ausgeweitet, mit dem Joint Venture MKT North America LLC in Randolph, New Jersey.



MKT North America LLC
961 Route 10E, Unit 21
Randolph, NJ 07869 USA

MKT hat sich erfolgreich zu einem der marktführenden Kantenbandherstellern in Europa mit globaler Ausrichtung entwickelt und beschäftigt in der gesamten Gruppe rund 256 Mitarbeiter¹. Die Repräsentation des Unternehmens erstreckt sich weltweit, mit Niederlassungen in Frankreich und Nordamerika und Handelsvertretern in diversen Regionen weltweit.

¹ Stand 12.2024



2 Firmenhistorie

1991

Die Brüder Jakob und Mathias Eschbach gründen die MKT – Moderne Kunststoff-Technik Gebrüder Eschbach GmbH im thüringischen Ohrdruf. Hauptgegenstand der Geschäftstätigkeit bezieht sich auf die Produktion und den Vertrieb von Kunststoffprofilen.

1998

Antonius Kroner übernimmt den Geschäftsanteil des Mitbegründers Jakob Eschbach und wird somit nach seiner Tätigkeit als vertrieblicher Geschäftsführer ebenfalls geschäftsführender Gesellschafter.

2007

Ein zweiter Standort der MKT GmbH im Industriegebiet Ohrdruf-Herrenhof-Hohenkirchen, in unmittelbarer Nähe zum Stammwerk, erweitert das Produktionsgelände mit einer Produktionsfläche von 11.000 m².

2012

Um eine bessere Betreuung der Kunden vor Ort zu gewährleisten wird die MKT-Repräsentanz in Frankreich MKT France S. A. S. gegründet.

2015

Nach über 20 Jahren in der Geschäftsführung ist Antonius Kroner in den Ruhestand eingetreten. Die Leitung übernimmt nun die zweite Generation mit Elke Gornik, Sven Kirchner und Tim Kroner.

2019

Gründung eines Joint Ventures zu MKT North America, LLC

Heute

MKT produziert mit 256 Mitarbeitern auf über 13.400 m² Fläche etwa 384 Mio m Kantenband pro Jahr

1992

Das Unternehmen startet den Produktionsbetrieb auf einer Produktionsfläche von 2.400 m². Das angewendete Produktionsverfahren ist im Wesentlichen auf die technische Entwicklungsarbeit von Mathias Eschbach zurückzuführen.

2005

Übernahme der in Erolzheim, Baden-Württemberg gegründeten Printec GmbH als Tochterunternehmen. Das Unternehmen entwickelt und produziert Druckfarben, Lacke und Pigmentpasten.

2007

Im November des Jahres kommt es in der Lagerhalle des Stammwerks zu einem Großbrand. Eine unverzügliche Wiederaufnahme der Produktion ist nur durch den neuen Standort möglich.

2012

Der Gründer Mathias Eschbach übergibt seine Geschäftsführertätigkeit nach über 20 Jahren an Sven Kirchner und Thomas Streichardt.

2017

Werkserweiterung in Werk 2 mit Hallenanbau zur Optimierung der Produktionskapazitäten und Verbesserung der Abläufe.

2024

Geschäftsführerin Elke Gornik tritt nach langjähriger Tätigkeit aus der operativen Geschäftsführung zurück.

3 Geschäftsfelder

Die Erzeugnisse der Unternehmensgruppe werden hauptsächlich von der internationalen Möbelindustrie sowie von Schreibern und Handwerkern verwendet. Dabei kommen Holzwerkstoffe wie Span- und Faserplatten zur Beschichtung zum Einsatz. Das Produktportfolio wird durch die printec GmbH um Druckfarben, Lacke, Weichmacherpasten und Oberflächenspannungstintenn erweitert. Dadurch erschließen sich zusätzliche Spezialmärkte wie Klebebänder und Wursthüllen. Zu den wichtigsten Absatzmärkten zählen Polen, Deutschland, Tschechien, Italien und Frankreich.

ALPHA-TAPE® Kantenbänder auf Kunststoffbasis sind das umsatzstärkste Produkt von MKT. Diese werden bedarfsorientiert aus den Kunststoffen ABS und PP in den verschiedenen Abmessungen und Stärken gefertigt. Hierbei bietet MKT auch Sonderanwendungen an:

ALPHA-TAPE® FLEXIBLE ist ähnlich einer Ummantelungsfolie zweidimensional verformbar und somit für diverse Softforming-Anwendungen wie Griffmulden, Türen oder geformte Möbelteile einsetzbar.

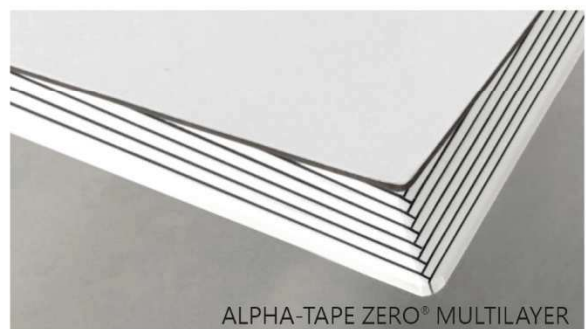
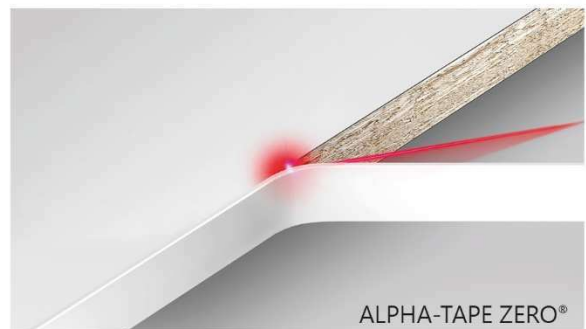
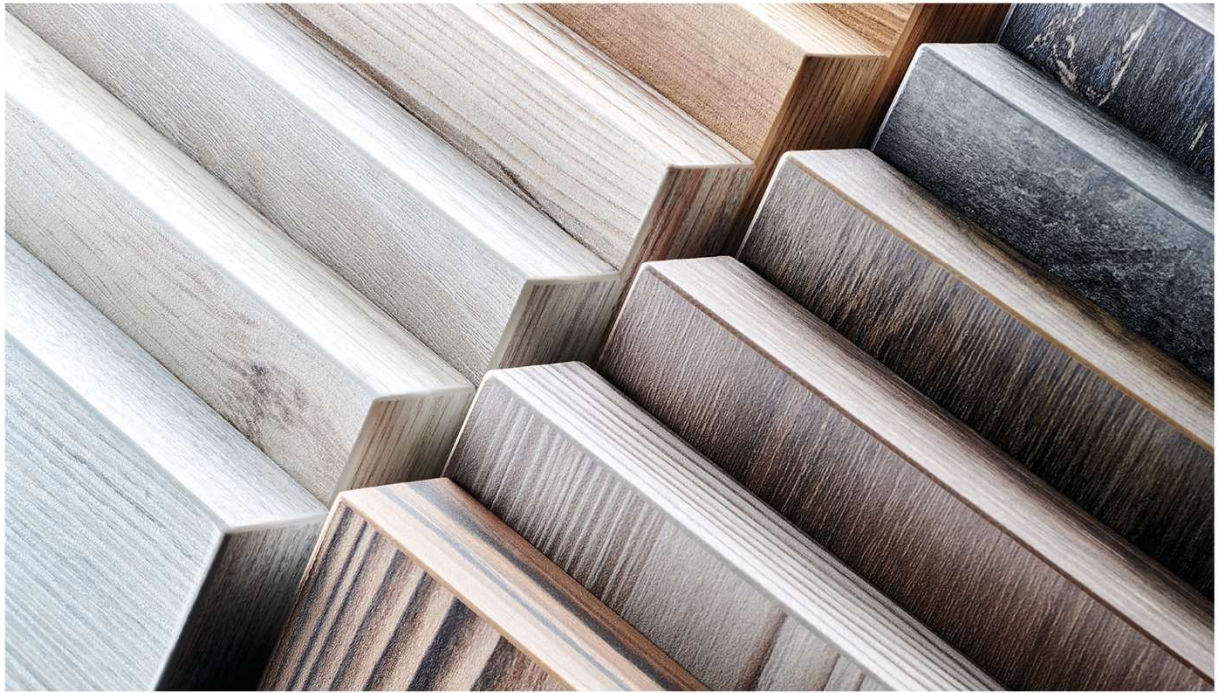
ALPHA-TAPE ZERO® ist für alle derzeit verfügbaren Null-Fugen-Technologien ohne spezifische Anpassung einsetzbar. Durch verschiedene Technologien wird die Funktionsschicht aktiviert und verbindet sich fugenlos mit dem Trägermaterial.

Die **Weichmacherpigmentpasten** der Serie 90 dienen zum Einfärben von Kunststoffen wie PU, ABS, PP, PVC und PMMA im Extrusionsprozess oder Spritzgussverfahren.

Die **UV-Farben** der Serien 30 und 70 eignen sich zum Einsatz für den Außenlagendruck und Konterdruck und finden Einsatz in der Möbelindustrie.

Die **Lösemittelfarben** eignen sich für den Einsatz zur indirekten Bedruckung von Lebensmittelverpackungen wie Kunststoffe, Klebebänder und auch Wursthüllen. Diese werden durch die lösemittelfreien **Wasserfarben** ergänzt, die für den Einsatz im Flexodruck von Wursthüllen aus Polyamid, Polyester, Zellulose-Faserdärme sowie Schrumpfbeuteln und Deckelfolien eignen. Auch für die Bedruckung von Papierklebebändern und Nassklebebändern geeignet.

Umsatz nach Produktgruppen	2024
in T€	
Gesamtkonzern	54.204
Kantenbänder	50.185
Weichmacherpigmentpasten/Flüssigfarben	1.851
UV-Farben	1.547
Lösemittel- und wasserbasierte Farben	1.108
Spezialprodukte für die Möbelindustrie	240



4 Wertschöpfungskette

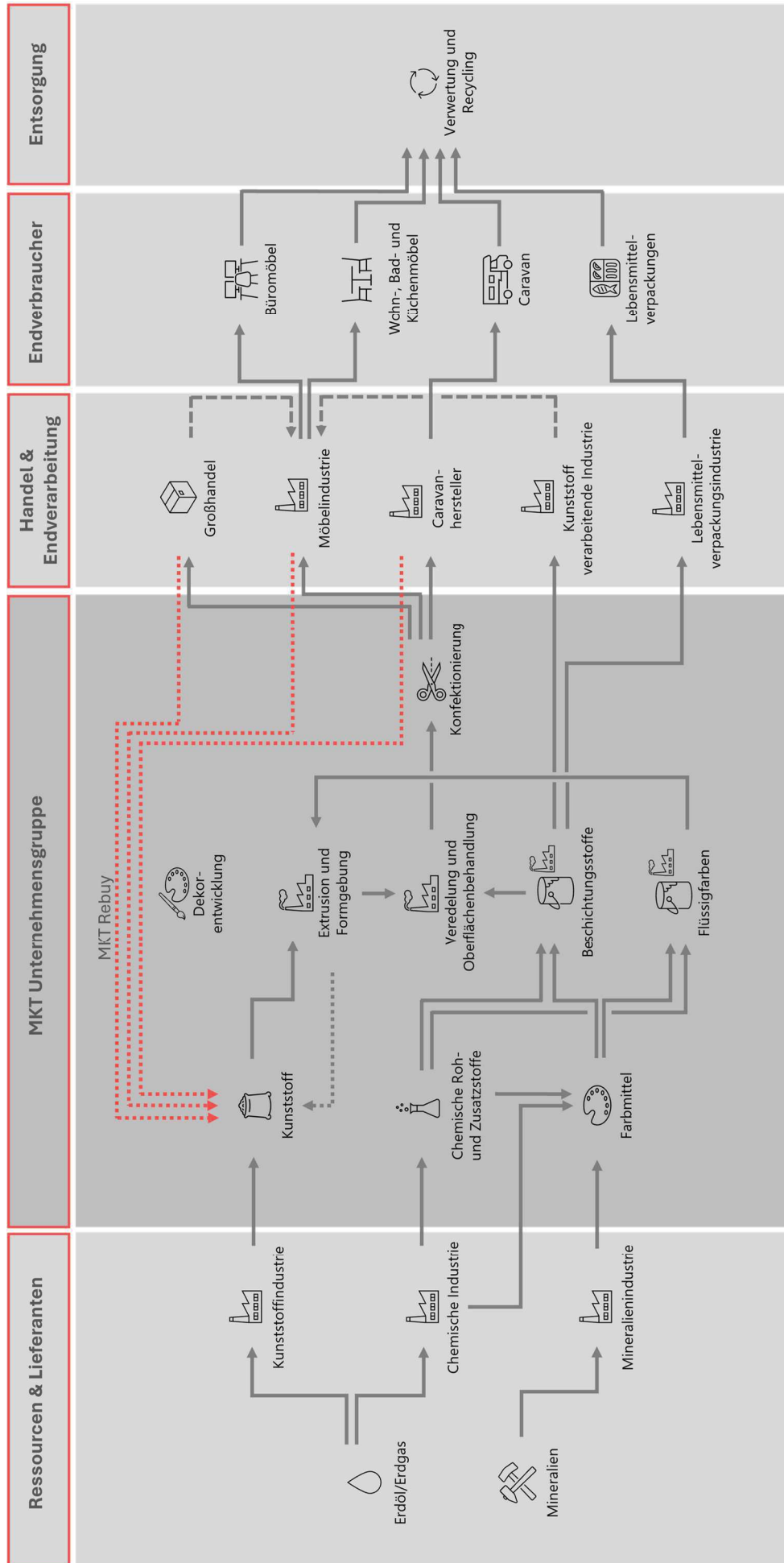
Nachhaltigkeit bedeutet für Unternehmen, dass sie nicht nur innerhalb ihrer eigenen Organisation, sondern auch entlang der gesamten Wertschöpfungskette Verantwortung übernehmen – vom Rohstoffbezug bis hin zur Entsorgung oder Wiederverwertung von Materialien.

MKT bezieht eine Vielzahl von Rohstoffen, Verpackungen, Produktionsgütern, Dienstleistungen und Energie aus globalen Quellen. Der Einkauf erfolgt dabei überwiegend direkt bei den jeweiligen Herstellern, wodurch das Unternehmen auf eine vielfältige Lieferantenlandschaft zurückgreifen und sich von einzelnen Zulieferern unabhängig halten kann. Im Jahr 2024 entfiel fast die Hälfte der Materialkosten (47,9 %) auf die Beschaffung von Rohstoffen, was diesen Bereich zum bedeutendsten Kostenfaktor macht. Besonders in den Bereichen Kunststoff, Flüssigfarben und Beschichtungsstoffe wird ein erheblicher Anteil des Materialaufwands verzeichnet. Daher sind die Kunststoff-, Chemie- und Mineralienindustrie wesentliche Bestandteile der Lieferkette von MKT.

Die Hauptabnehmer von MKT sind Unternehmen aus der Möbelindustrie, dem Großhandel und der kunststoffverarbeitenden Industrie, insbesondere Kantenbandhersteller. Die von MKT produzierten Oberflächenmaterialien fließen in die Fertigung von Möbeln für Büro, Wohnen und Küche ein. Neben der kunststoffverarbeitenden Industrie finden die Produkte der Printec GmbH auch in der Verpackungsindustrie Anwendung, insbesondere im Bereich der Lebensmittelverpackungen. Mit dem MKT-Rebuy-Programm können Möbelhersteller und Händler überschüssige Materialien und Rohstoffe an MKT zurückgeben, die dann wiederverwertet oder erneut verwendet werden. Die Endprodukte lassen sich überwiegend über den Hausmüll oder Recyclinghöfe entsorgen, während bestimmte Möbelteile dem Recyclingkreislauf zugeführt und der Holzwerkstoffindustrie wieder zugänglich gemacht werden können.

Weltweit führen das Bevölkerungswachstum und eine zunehmende Kaufkraft zu einem steigenden Bedarf an Wohn- und Büroräumen – und damit an Möbeln sowie an Ausstattung für Böden und Innenräume. Dieser Trend wird durch die demografischen und wirtschaftlichen Veränderungen in Schwellenländern sowie durch die fortschreitende Urbanisierung und den Wunsch nach individueller Gestaltung von Lebens- und Arbeitsräumen weiter verstärkt.

Um diese steigende Nachfrage zu bedienen, ohne die Prinzipien der Nachhaltigkeit zu gefährden, arbeitet MKT daran, sowohl das Unternehmen als auch seine Produkte entlang der gesamten Wertschöpfungskette nachhaltiger zu gestalten.



Nachhaltig Wirtschaften – MKT für die Welt von morgen

Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensstrategie von MKT und eng mit dem Unternehmensmotto „M=Mensch, K=Kunde, T=Technologie“ verknüpft. Dieses Leitbild verdeutlicht, dass bei MKT der Mensch im Mittelpunkt steht – sei es im Umgang mit den Mitarbeitenden, den Kunden oder den globalen Gemeinschaften, die von den unternehmerischen Entscheidungen beeinflusst werden.

Das Unternehmen sieht es als seine Verantwortung an, nicht nur im wirtschaftlichen Interesse der Gesellschafter zu handeln, sondern auch sorgsam mit den Ressourcen unseres Planeten umzugehen. Für MKT bedeutet nachhaltiges Handeln, eine zukunftsfähige Entwicklung in den Bereichen Governance, Ökologie und Soziales zu fördern. Dabei werden die Bedürfnisse der heutigen Generation gewahrt, ohne die Chancen künftiger Generationen zu beeinträchtigen, ihre eigenen Ziele zu erreichen. Gleichzeitig wird durch den Fokus auf technologische Innovationen der Innovationsgeist gefördert, um nachhaltige Lösungen für eine zukunftsorientierte Wirtschaft und Gesellschaft zu entwickeln.

Die von den Vereinten Nationen definierten Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs) bilden einen globalen Rahmen für eine bessere ökonomische, ökologische und soziale Entwicklung bis 2030. Mit ihren 17 Hauptzielen und 169 Unterzielen soll diese Agenda weltweit entscheidende Fortschritte vorantreiben. Die Ziele sind eng miteinander verknüpft und beeinflussen sich gegenseitig. MKT ist überzeugt, dass die Verwirklichung dieser Ziele eine gemeinsame Verantwortung aller gesellschaftlichen Akteure, einschließlich Wirtschaftsunternehmen, darstellt. Sie bieten Orientierung dafür, was Unternehmen tun müssen, um auch künftig erfolgreich zu sein.

5 Nachhaltigkeitsziele

MKT hat eine umfassende Analyse durchgeführt, um die Prioritäten für die eigene Nachhaltigkeitsstrategie festzulegen, ohne dabei den ganzheitlichen Ansatz der SDGs aus den Augen zu verlieren. Das Corporate-Responsibility-Management (CR-Management) des Unternehmens ist in der Abteilung Forschung & Entwicklung angesiedelt und arbeitet abteilungsübergreifend mit einem Projektteam zusammen. Durch die Einbindung aller Mitarbeitenden soll der Nachhaltigkeitsgedanke fest in der Unternehmenskultur verankert werden. Die Mitarbeitenden haben zudem die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung dieses Bereichs mitzuwirken.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem kontinuierlichen Dialog mit den Anspruchsgruppen, sei es durch direkte Gespräche oder Befragungen. Zu Beginn hat MKT eine interne Stakeholderanalyse durchgeführt, um die Interessen und Schwerpunkte für die Ausarbeitung der Nachhaltigkeitsstrategie zu identifizieren. Dieser Ansatz ermöglicht eine strukturierte Betrachtung der relevanten Themen.

Im Anschluss an die Stakeholderanalyse erfolgt die Wesentlichkeitsanalyse, bei der die Bedeutung einzelner Themen sowohl für die Anspruchsgruppen als auch für den

Unternehmenserfolg bewertet wurden. Dieser Abgleich bildet die Grundlage für eine zielgerichtete und effektive Nachhaltigkeitsstrategie.

Auf Grundlage des folgenden Modells mit den fünf Säulen der Nachhaltigkeit, was die Bereiche Ökologie, Ökonomie und Soziales umfasst, ergeben sich für MKT die folgenden Schwerpunkte. Diese stehen mit den für den jeweiligen Bereich relevanten SDGs in Verbindung:

Sortiment und Kunden	Lieferanten und Partner	Umwelt- und Klimaschutz	Gesellschaft	Mitarbeiter
Bio/Öko	Sozialverantwortung in der Lieferkette	Klimaschutz	Gesellschaftliches Engagement	Beruf und Familie
Qualität, Preis, Leistung	Umwelt- und Sozialstandards	Energie- & Abfallmanagement	Corporate Citizenship	Demographischer Wandel
Information, Labeling		Ressourcenverbrauch (z.B. Wasser)	Stakeholder-Dialog	Gesundheits-Management
Sicherheit, Schafstofffreiheit		Logistik und Verpackung	Lobbyarbeit	Aus- und Weiterbildung
Kundennutzen		Biodiversität	Anti-Korruption	Gleichberechtigung
			Transparenz	

Mitarbeitende: Die Mitarbeitenden sind eine zentrale Säule der Nachhaltigkeit in jedem Unternehmen, und nehmen deshalb einen besonders hohen Stellenwert bei MKT ein. Ihre Gesundheit, Zufriedenheit und persönliche Weiterentwicklung tragen entscheidend dazu bei, langfristige Erfolge zu sichern und eine nachhaltige Unternehmenskultur zu fördern. Indem MKT in die Arbeitsbedingungen, Weiterbildungsmöglichkeiten und das Wohlbefinden seiner Mitarbeitenden investiert, schafft es nicht nur eine Grundlage für Innovation und Engagement, sondern auch für gesellschaftliche Verantwortung und wirtschaftliche Stabilität.



Umwelt und Klima: Das Handlungsfeld Umwelt und Klima bildet den Grundpfeiler der Nachhaltigkeit eines jeden Unternehmens und ist die Basis bei MKT, auf der alle weiteren Aktivitäten aufbauen. Eine verantwortungsvolle Nutzung natürlicher Ressourcen sowie der Schutz von Klima und Ökosystemen sind essenziell, um die Zukunftsfähigkeit zu sichern. Nur durch konsequentes Handeln in diesem Bereich können langfristige ökonomische und soziale Ziele erreicht werden, da der Erhalt einer lebenswerten Umwelt die Grundlage für nachhaltiges Wirtschaften und gesellschaftliche Entwicklung darstellt.



Sortiment und Kunden: Das Handlungsfeld Sortiment und Kunden ist ein wesentlicher Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie unseres Unternehmens. Es vereint die Verantwortung, hochwertige und sichere Produkte anzubieten, die sowohl den Qualitätsansprüchen der Kunden als auch den Anforderungen an eine nachhaltige Entwicklung gerecht werden. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Sicherstellung der Produktsicherheit, insbesondere im Hinblick auf unbedenkliche Inhaltsstoffe, sowie auf der kontinuierlichen Verbesserung von Sortiment und Service, um den Erwartungen der Kunden und den Anforderungen an eine zukunftsfähige Wirtschaft Rechnung zu tragen.



Zur Festlegung dieser Schwerpunkte wurde eine interne Stakeholderanalyse durch das Nachhaltigkeits-Projektteam durchgeführt. Dabei lag der Fokus darauf, sich in die Perspektive der verschiedenen Stakeholder hineinzuversetzen, um deren Bedürfnisse, Erwartungen und Ziele besser zu verstehen. Dieser Ansatz half, ein fundiertes Bild von den prioritären Interessen zu gewinnen und eine Grundlage für die Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie zu schaffen.

Ein zentrales Ziel dieser Strategie ist es, den Stakeholderdialog im nächsten Schritt auch nach außen zu tragen und den direkten Austausch mit den Anspruchsgruppen zu suchen. Dieser Dialog soll im Laufe des kommenden Jahres intensiviert und strukturell in die Unternehmensprozesse eingebunden werden. Ziel ist es, die gewonnenen Erkenntnisse und Rückmeldungen im nächsten Nachhaltigkeitsbericht zu reflektieren und weiterzuentwickeln, um die Transparenz und Effektivität der Nachhaltigkeitsmaßnahmen kontinuierlich zu steigern.

Stakeholder	Erwartungen	UN-Ziele
Geschäftsführung	Langfristige und nachhaltige Wertschöpfung	SDG 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
Mitarbeitende	Stabile Beschäftigungsverhältnisse, Faire Vergütung, Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben, Gleichberechtigte Chancen Entwicklungsperspektiven	SDG 3 Gesundheit und Wohlergehen SDG 5 Geschlechtergleichheit SDG 8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
Kunden	Ökologisch verantwortungsvolle Produkte und Produktionsprozesse, verlässliche und unbedenkliche Produkte	SDG 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion
Lieferanten	Faire Wettbewerbsbedingungen, Chancengleichheit	SDG 9 Industrie, Innovation und Infrastruktur
Endverbraucher	Langlebige, nachhaltige und sichere Produkte	SDG 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion SDG 13 Maßnahmen zum Klimaschutz

Kommune	Wirtschaftlich und ökologisch verantwortungsvolle Produktionsansiedlung	SDG 6 Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen SDG 12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion SDG 13 Maßnahmen zum Klimaschutz
Behörden	Verantwortungsvolle Unternehmensführung	SDG 17 Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Auf die Stakeholderanalyse folgte eine umfassende Wesentlichkeitsanalyse, bei der die zentralen Erkenntnisse und Prioritäten aus der Stakeholderanalyse einbezogen wurden. Ziel war es, die Themen zu identifizieren, die sowohl für die Anspruchsgruppen als auch für den Unternehmenserfolg von größter Bedeutung sind. Aus dieser Analyse ergeben sich die oben bereits angeführten Schwerpunkte der Nachhaltigkeitsstrategie von MKT: **Mitarbeitende, Umwelt und Klima** sowie **Sortiment und Kunden**. Diese drei Bereiche spiegeln die relevanten Bedürfnisse der Stakeholder wider und bilden die Grundlage für die zukünftige Ausrichtung und Umsetzungen zum Thema Nachhaltigkeit.



- | | |
|--|---|
| 1 Qualität, Leistung, Kundennutzen | 10 Gesundheitsmanagement |
| 2 Produktsicherheit | 11 Optimierung der Verpackungen und des Materials |
| 3 Mitarbeitergewinnung | 12 Reduktion von Abfall |
| 4 CSR-Berichterstattung | 13 Unternehmenskultur |
| 5 Beruf und Familie | 14 Mitarbeiterentwicklung |
| 6 Energiemanagement ISO 50001 | 15 Gleichberechtigung |
| 7 Integration | 16 Abfallmanagement (90/10) |
| 8 Optimierung bzgl. Direktausstoß | 17 Ressourcenschonung (Wasser) |
| 9 Ressourcenschonung (Alternative Rohstoffe) | 18 Rückkauf von Kanten (Alpha Tape® REBUY) |

6 Nachhaltigkeitsstrategie

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie 2025 verfolgt das klare Ziel, bis Ende des Jahres 2025 ein nachhaltiges Managementsystem zu etablieren, das ökologische, soziale und wirtschaftliche Verantwortung miteinander vereint. Wir setzen dabei auf eine tiefgehende Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien in alle relevanten Unternehmensprozesse, um sowohl ökologischen als auch gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen und gleichzeitig wirtschaftlich erfolgreich zu bleiben.

Im ersten Schritt werden wir ein umfassendes Nachhaltigkeitsmanagementsystem implementieren, das die Grundlage für unsere gesamten Unternehmensprozesse bildet. Dieses System wird regelmäßig überprüft und weiterentwickelt, um sicherzustellen, dass es alle Dimensionen der Nachhaltigkeit abdeckt und unsere langfristigen Unternehmensziele unterstützt. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Festlegung klarer, messbarer KPIs und eine kontinuierliche Fortschrittsüberwachung gelegt.

Parallel dazu wird ein effektives Stakeholdermanagement aufgebaut, um den Dialog mit allen relevanten Interessengruppen zu fördern und die Erwartungen und Bedürfnisse unserer Stakeholder in unsere Entscheidungen und Prozesse zu integrieren. Die Förderung von Transparenz und der offene Austausch sollen dazu beitragen, Vertrauen zu schaffen und unsere Beziehungen zu stärken.

Ein weiterer zentraler Bestandteil unserer Strategie ist die Entwicklung nachhaltiger Lösungen in der Produktentwicklung. Wir werden verstärkt auf die Auswahl umweltfreundlicher Materialien, energieeffizienter Herstellungsprozesse und innovative Technologien setzen, um Produkte zu schaffen, die den ökologischen Fußabdruck minimieren und gleichzeitig einen sozialen Mehrwert bieten.

Darüber hinaus setzen wir unser Energiemanagementsystem nach ISO 50001 fort. Dieses System ermöglicht es uns, unsere Energieeffizienz kontinuierlich zu steigern, den Energieverbrauch zu optimieren und gleichzeitig den CO₂-Ausstoß deutlich zu reduzieren. Unser Ziel ist es, durch systematische Maßnahmen langfristige Einsparungen zu erzielen und den Einsatz erneuerbarer Energien weiter auszubauen.

Schließlich bauen wir unser Nachhaltigkeitsmanagement nach den Standards des European Sustainability Reporting Standards (ESRS) aus. Dies bedeutet, dass wir künftig eine systematische und transparente Berichterstattung über unsere ökologischen und sozialen Auswirkungen gewährleisten. Wir werden messbare Daten sammeln, regelmäßig Nachhaltigkeitsberichte veröffentlichen und sicherstellen, dass alle relevanten Informationen zugänglich sind, um den Anforderungen an eine transparente, nachhaltige Unternehmensführung gerecht zu werden.

Durch die Umsetzung dieser Maßnahmen streben wir nicht nur die Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele an, sondern auch die Förderung einer Unternehmenskultur, die auf Verantwortung, Transparenz und Innovation setzt. So wollen wir sicherstellen, dass unser Unternehmen nicht nur heute, sondern auch in Zukunft einen positiven Einfluss auf Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft ausübt.

7 Mitarbeitende

Beschäftigtenstruktur² der MKT-Gruppe		
Beschäftigte	Gesamtzahl	256
Geschlecht	Männer	206
	Frauen	50
Alter	Bis 29 Jahre	17%
	30 bis 49 Jahre	49%
	50 Jahre und älter	33%
Nationalität	deutsch	84%
	Weitere Nationalitäten	16%

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Bei MKT genießen alle Mitarbeitenden die Vorteile eines flexiblen Gleitzeitmodells, dass es ermöglicht, Überstunden für einen Freizeitausgleich zu nutzen – sei es in Form eines halben oder eines ganzen Arbeitstags. In geeigneten Bereichen besteht zudem die Möglichkeit, im Homeoffice zu arbeiten. Diese flexiblen Arbeitsoptionen erleichtern es den Mitarbeitenden, familiäre Verpflichtungen wie Kinderbetreuung, beispielsweise bei Kita-Schließungen oder Krankheit, zu organisieren. Gleichzeitig können wichtige private Termine während der regulären Arbeitszeit wahrgenommen werden.

Ein weiterer Vorteil ist das Arbeiten im 3-Schicht-System (Montag, 6:00 Uhr bis Samstag, 6:00 Uhr), das den Mitarbeitenden die Wochenenden freihält, um diese Zeit für Familie, Hobbys oder persönliche Erholung zu nutzen.

Mitarbeitergewinnung

Die Mitarbeitergewinnung bei MKT basiert auf einem vielfältigen Ansatz, der Online-Stellenbörsen, Jobmessen und Bewerbungstage im Unternehmen umfasst. Dabei wird sichergestellt, dass alle Bewerbenden nach den Grundsätzen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) gleichbehandelt werden. Entscheidend sind allein die Qualifikationen und Anforderungen der jeweiligen Position. Um sich von Mitbewerbern abzuheben, bietet MKT zahlreiche Benefits, die das Unternehmen als attraktiven Arbeitgeber positionieren.

Integration

MKT ist stolz auf eine diverse Belegschaft, die Mitarbeitende aus neun Nationen umfasst. Das Unternehmen engagiert sich aktiv für die Integration von Menschen mit Handicap sowie für die Rekrutierung außerhalb der EU. Ein Beispiel dafür ist das erfolgreiche Projekt zur Inklusion

² Stand 12.2024

einer Auszubildenden aus der Mongolei im Bereich Medientechnologie. Nach intensiver Vorbereitung, die Bürokratie, Wohnungsorganisation und interkulturelle Eingewöhnung umfasste, gelang die Integration innerhalb von sechs Wochen. Dieses Projekt, realisiert mit Unterstützung des Kooperationspartners FAV, ist ein Vorzeigebispiel für MKT's Engagement in Vielfalt und Inklusion.

Mitarbeiterentwicklung

Das Integrationsprojekt der mongolischen Auszubildenden unterstreicht MKT's kontinuierliche Personalentwicklungsstrategie. Jährlich stattfindende Mitarbeiter- und Entwicklungsgespräche ermöglichen es, individuelle Potenziale zu erkennen und gezielt zu fördern. Die dabei ermittelten Schulungsbedarfe werden von der Personalabteilung in Entwicklungsplänen verankert und systematisch umgesetzt. Diese strukturierte Herangehensweise unterstützt nicht nur die persönliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden, sondern auch die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

Unternehmenskultur

Bei MKT steht das „M“ sinnbildlich für den Menschen. Respekt, Vielfalt und ein wertschätzender Umgang miteinander prägen die Unternehmenskultur. MKT betrachtet die Zusammenarbeit mit Menschen unterschiedlicher Herkunft, Weltanschauung und kultureller Hintergründe als Bereicherung. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Integration von Mitarbeitenden mit Migrationshintergrund, denen ein sicherer Arbeitsplatz und eine offene Arbeitsatmosphäre geboten werden.

MKT schult seine Belegschaft in interkultureller Sensibilität und fördert den gegenseitigen Austausch, um voneinander zu lernen. Fremdenfeindlichkeit wird in keiner Form toleriert. Vielmehr betrachtet das Unternehmen Vielfalt als Stärke, die neue Perspektiven eröffnet und die Innovationskraft erhöht.

Gleichberechtigung

Gleichberechtigung ist bei MKT gelebte Praxis. Sämtliche Mitarbeitende und Bewerbende werden unabhängig von Rasse, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, sexueller Identität, Geschlecht, Alter oder einer Behinderung gleichbehandelt. Stellenausschreibungen werden bewusst geschlechtsneutral formuliert, und ein anonymes Hinweisgebersystem ermöglichen es, Missstände oder Verbesserungsvorschläge unkompliziert zu melden.

Über das Unternehmensintranet haben alle Mitarbeitenden Zugang zu denselben Informationen, wie z. B. Firmennews oder Dokumenten. Außerdem fördert ein Vorschlagswesen die aktive Mitgestaltung der Belegschaft. Die Verwendung genderneutraler Sprache ist ein weiterer Schritt, um Diversität und Gleichberechtigung im Unternehmen zu stärken.

Förderung Betriebsklima

Ein positives Betriebsklima ist für MKT von zentraler Bedeutung, da es die Grundlage für ein motiviertes und produktives Arbeitsumfeld bildet. Das Unternehmen setzt auf eine Kultur des gegenseitigen Respekts, der Offenheit und der Wertschätzung. Durch regelmäßige Feedbackgespräche, transparente Kommunikation und die Einbindung aller Mitarbeitenden in Entscheidungsprozesse wird ein vertrauensvolles Miteinander geschaffen.

Teambuilding-Aktivitäten, Firmenevents und ein offener Austausch zwischen Führungskräften und Mitarbeitenden stärken den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl. Zusätzlich wird großen Wert auf ein gesundes Gleichgewicht zwischen beruflichen Anforderungen und persönlichem Wohlbefinden gelegt. MKT fördert eine Atmosphäre, in der sich alle Mitarbeitenden akzeptiert und wertgeschätzt fühlen, und ermutigt sie, ihre Ideen und Perspektiven aktiv einzubringen. Dieses Engagement trägt wesentlich dazu bei, die Zufriedenheit der Belegschaft zu steigern und die Innovationskraft des Unternehmens zu fördern.

8 Umwelt und Klima

Der Ressourcenverbrauch stellt eine bedeutende Umweltbelastung dar, die eng mit der Geschäftstätigkeit der MKT GmbH verbunden ist. Aus diesem Grund nimmt das Thema Ressourceneffizienz sowohl für die Stakeholder als auch für den Geschäftserfolg des Unternehmens eine zentrale Rolle ein. MKT greift diese Herausforderung in verschiedenen Forschungsprojekten zu alternativen Rohstoffen auf und setzt sie in innovativen Konzepten wie dem Kantenrückkaufprogramm (Rebuy, siehe unten) mit Kunden um.

Ebenso wichtig für Stakeholder und Geschäftsführung ist die Energieeffizienz. Der verantwortungsvolle Umgang mit Energie steht im Fokus aller Maßnahmen, die im Rahmen des Energiemanagementsystems definiert und umgesetzt werden. MKT hat sich das Ziel gesetzt, durch eine Steigerung der Energieeffizienz aktiv zur Reduzierung von Emissionen beizutragen und damit einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Energiemanagement ISO 50001

Seit 2015 setzt MKT ein zertifiziertes Energiemanagementsystem nach ISO 50001 ein, das als Grundlage für eine kontinuierliche Optimierung des Energieverbrauchs dient. Dieses international anerkannte System ermöglicht es, Energieeffizienzpotenziale systematisch zu identifizieren und durch gezielte Maßnahmen umzusetzen.

Durch das Energiemanagementsystem wurden in den vergangenen Jahren zahlreiche Verbesserungen im Bereich Energieverbrauch erzielt, etwa durch die Modernisierung von Anlagen, die Optimierung von Produktionsprozessen oder den Einsatz energieeffizienter Technologien. Die regelmäßige Überwachung und Analyse des Energieverbrauchs sowie die Einbindung aller Mitarbeitenden in die Umsetzung von Effizienzmaßnahmen tragen dazu bei, die ambitionierten Ziele des Unternehmens zu erreichen.

Das Energiemanagementsystem unterstützt MKT nicht nur dabei, die Betriebskosten zu senken, sondern auch die Umweltbelastungen durch einen reduzierten Energieverbrauch und niedrigere Emissionen zu minimieren. Damit leistet das Unternehmen einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und erfüllt gleichzeitig die Anforderungen seiner Stakeholder an eine nachhaltige Geschäftspraxis.

Energieverbrauch (Strom) 2024:

	Energiemengen in kWh	CO ₂ -eq (Strom)
MKT Gesamt	9.340.687	
MKT GmbH	9.218.883	306
Printec GmbH	121.550	
MKT NA	254	

Optimierung Direktausstoß (bzgl. Lösungsmittel)

Der verantwortungsvolle Umgang mit Lösungsmitteln ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie von MKT. Durch den Einsatz moderner Nachverbrennungstechnologien werden bis zu 90 % der eingesetzten Lösungsmittel effizient verbrannt, was die Umweltbelastung signifikant reduziert.

Die Nachverbrennungsanlagen arbeiten im Dauerbetrieb während der Produktionszeiten und sind darauf ausgelegt, Primer-Lösungsmittel, die in den Prozessen verwendet werden, umweltgerecht zu behandeln. Eine erste umfassende Auswertung im Jahr 2023 zeigt die Effektivität dieser Maßnahmen: Im Werk 2 wurden 103 Tonnen Lösungsmittel und im Werk 1 73 Tonnen Lösungsmittel verarbeitet.

Die Betriebsleitung im Werk 2 führt monatliche Auswertungen durch, um den Verbrauch und die Effizienz der Nachverbrennung kontinuierlich zu überwachen. Diese Analysen helfen, Optimierungsoptionen zu identifizieren und umzusetzen. Dabei wird streng auf die Einhaltung der durch die BlmSchG-Zulassung festgelegten Grenzwerte für den Lösungsmittelverbrauch geachtet.

Die bestehende Anlage arbeitet derzeit mit einer Kapazität von 7,5 g/m³ bei einem Durchsatz von 1.000 m³/h. Um zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, bietet die Nachverbrennungstechnologie jedoch Erweiterungsmöglichkeiten. Eine Aufrüstung auf eine Kapazität von 10.000 g/m³ ist technisch realisierbar, was die Flexibilität und Effizienz des Systems weiter steigern könnte.

MKT setzt kontinuierlich auf die Optimierung des Lösungsmittelmanagements, um die Emissionen weiter zu reduzieren und die Effizienz zu steigern. Die Kombination aus innovativer Technik, sorgfältiger Überwachung und langfristigen Investitionen unterstreicht das Engagement des Unternehmens für eine nachhaltige und umweltfreundliche Produktion.

Ressourcenschonung (alternative Rohstoffe)

Alternative Rohstoffe

Als kunststoffverarbeitendes Unternehmen, bei dem Kunststoff den Hauptanteil im Endprodukt ausmacht, steht MKT vor der besonderen Herausforderung, mit den gestiegenen gesellschaftlichen und ökologischen Anforderungen an diesen Werkstoff umzugehen. Das Image von Kunststoffen hat in den letzten Jahren stark gelitten, insbesondere durch die Diskussionen um Umweltverschmutzung und begrenzte Ressourcennutzung. MKT stellt sich dieser Verantwortung aktiv und setzt gezielt Maßnahmen um, um Kunststoffe nachhaltiger zu gestalten und deren Vorteile zukunftsfähig zu nutzen.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Erforschung und dem Einsatz alternativer Rohstoffe. Insbesondere wird an Projekten gearbeitet, die Recyclingmaterialien als Ersatz für Primärkunststoffe (Virginmaterialien) nutzen. Dabei steht die Qualität im Fokus: Durch interne Wareneingangsprüfungen wird sichergestellt, dass recycelte Materialien die hohen Standards erfüllen, die für die Endprodukte erforderlich sind.

Ein weiterer Ansatzpunkt ist die Optimierung der Produktgestaltung. MKT arbeitet daran, die Produkte so zu entwickeln, dass sie leichter recycelbar sind, und sucht kontinuierlich nach Möglichkeiten, Materialeinsatz und Abfall zu reduzieren. Parallel dazu wird auf innovative Technologien gesetzt, die eine energieeffiziente Verarbeitung von Kunststoffen ermöglichen.

Durch diese Maßnahmen unterstreicht MKT, dass Kunststoffe auch in einer nachhaltigen Zukunft eine wichtige Rolle spielen können, wenn sie verantwortungsvoll hergestellt, genutzt und recycelt werden. Das Unternehmen sieht es als seine Aufgabe, durch Innovation und vorausschauendes Handeln das Vertrauen in diesen Werkstoff zurückzugewinnen und gleichzeitig seinen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren.

Kantenrückkauf-Programm Alpha-Tape® Rebuy

Als Familienunternehmen und Partner der weltweiten Möbelindustrie übernimmt MKT Verantwortung für einen ressourcenschonenden und umweltbewussten Umgang mit den Werkstoffen, die unsere Produkte ausmachen. Nachhaltigkeit ist ein zentraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur, weshalb wir nicht nur Möbelkanten in exzellenter Qualität herstellen, sondern auch aktiv daran arbeiten, die Langlebigkeit und Wiederverwertbarkeit unserer Produkte zu steigern. Unser Ziel ist es, den Lebenszyklus unserer Kantenbänder zu verlängern und einen werterhaltenden Umgang mit Ressourcen zu fördern.

Seit 2021 ermöglicht unser Rückkaufprogramm ALPHA-TAPE®REBUY die Rückführung ungenutzter Kantenbänder in den Rohstoffkreislauf. Kunden können überschüssige Bestände, die beispielsweise durch Falschbestellungen, stornierten Aufträgen oder Kollektionswechseln entstanden sind, an uns zurückgeben. Diese Restbestände, die sonst Lagerkapazitäten beanspruchen oder kostenintensiv entsorgt werden müssten, werden von MKT geprüft, aufbereitet und zu hochwertigem Regenerat verarbeitet. Dieses Regenerat fließt wiederum in die Herstellung neuer Kantenbänder ein, wodurch der Materialkreislauf geschlossen und der Einsatz von Primärkunststoffen reduziert wird.

Für die Produktion unserer thermoplastischen Kantenbänder der Marke ALPHA-TAPE® verwenden wir eine nachhaltige Mischung aus Frischmaterial und recyceltem Regenerat, basierend auf den Werkstoffen ABS und PP. Diese Kantenbänder werden weltweit an unsere Kunden geliefert und in eine Vielzahl von Produkten der Möbelindustrie integriert. Mit dem ALPHA-TAPE®REBUY-Programm bieten wir unseren Kunden nicht nur die Möglichkeit, aktiv zur Ressourcenschonung beizutragen, sondern auch von einer Rückvergütung für die zurückgegebenen Kanten zu profitieren.

Die Rückführung erfolgt in mehreren Schritten: Nach der Anmeldung des Materials prüft unsere Qualitätssicherung die Beschaffenheit der eingehenden Ware. Geeignete Restbestände werden sortiert, aufbereitet und zu sortenreinem Regenerat verarbeitet. Das recycelte Material wird anschließend erneut in den Produktionsprozess eingebracht, sodass daraus neue ALPHA-TAPE® Kantenbänder entstehen.

Mit diesem Kreislauf fördern wir nicht nur die Nachhaltigkeit unserer Produktion, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung von Abfällen und zum effizienten Einsatz von Ressourcen. Dieses Engagement ermöglicht es uns, Kunststoffe in einer zukunftsfähigen und verantwortungsvollen Weise zu nutzen und gleichzeitig unsere Kunden in ihrer Nachhaltigkeitsstrategie zu unterstützen.



Optimierung der Verpackungen und des Materials

MKT legt großen Wert darauf, Verpackungen und Materialien kontinuierlich im Hinblick auf ihre Umweltfreundlichkeit und Ressourceneffizienz zu optimieren. Dabei stehen die Reduktion von Materialeinsatz, die Verbesserung der Recyclingfähigkeit und die Nutzung nachhaltiger Alternativen im Fokus.

Ein zentraler Ansatzpunkt ist die Minimierung des Verpackungsmaterials, ohne dabei die Sicherheit und Qualität der Produkte während des Transports zu beeinträchtigen. MKT prüft regelmäßig die eingesetzten Materialien und passt sie an, um Abfall zu reduzieren und ressourcenschonendere Lösungen einzusetzen. Wo möglich, wird der Anteil an recycelten Materialien in Verpackungen erhöht oder komplett auf biologisch abbaubare Verpackungen umgestellt.

Darüber hinaus wird auf die Entwicklung von Mehrwegverpackungskonzepten gesetzt, die eine Wiederverwendung und längere Lebensdauer ermöglichen. Diese Maßnahmen tragen dazu bei, den ökologischen Fußabdruck des Unternehmens zu verringern und den Anforderungen an eine nachhaltige Lieferkette gerecht zu werden.

MKT arbeitet eng mit Lieferanten und Kunden zusammen, um die gesamte Verpackungskette zu analysieren und nachhaltige Lösungen umzusetzen. Ziel ist es, eine Balance zwischen Funktionalität, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit zu erreichen. Dieses Engagement zeigt, dass Nachhaltigkeit bei MKT in allen Aspekten der Produktion und Logistik fest verankert ist.

Abfallmanagement (90/10)

MKT hat bereits im Jahr 2020 ein umfassendes Abfallmanagementsystem eingeführt, das seitdem an beiden Produktionsstandorten konsequent umgesetzt wird. Im Rahmen der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) und des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) werden Gewerbeabfälle direkt am Entstehungsort einer detaillierten Sortierung unterzogen. Diese Vorsortierung ist ein zentraler Bestandteil der nachhaltigen Unternehmensstrategie und trägt dazu bei, Abfälle effizient zu verwerten oder umweltgerecht zu entsorgen.

Für das Jahr 2023 hat MKT erneut die Bestätigung der Einhaltung der 90/10-Regel in Bezug auf die Getrenntsammelquote gemäß §4 (3) Satz 3 GewAbfV erhalten. Diese Bestätigung wurde von der DEKRA Stuttgart ausgestellt und bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 für das Werk 2. In diesem Werk wurde eine rechnerische Sammelquote von 93,16 % erreicht, womit MKT die gesetzlichen Anforderungen übererfüllt.

Parallel dazu wird kontinuierlich an der Reduzierung von Abfallmengen gearbeitet. Im Bereich Verpackungen sucht MKT fortlaufend nach Möglichkeiten, den Materialeinsatz zu verringern, ohne die Funktionalität oder Qualität der Verpackungen zu beeinträchtigen. Auch in der Produktion setzt das Unternehmen auf ressourcenschonende Ansätze: So wird beispielsweise in den Bereichen Coloristik und Druck an einem Projekt gearbeitet, das die Wiedereinarbeitung von Farben vorantreibt. Bereits im Jahr 2022 konnten dadurch 24,1 Tonnen Farbabfälle wiederverwertet werden.

Die Überwachung der Abfälle – von der Entstehung bis zur Verwertung oder Beseitigung – erfolgt systematisch. MKT erfasst und dokumentiert die entstandenen Abfallmengen sowie die Abfallarten in einer betrieblichen Stoffstatistik. Diese strukturierte Herangehensweise ermöglicht eine genaue Analyse und Identifikation von Optimierungspotenzialen.

Auch in Zukunft wird MKT an der Vorsortierung und Aufgliederung der Gewerbeabfälle festhalten und diese Prozesse weiter optimieren. Durch den Ausbau ressourcenschonender Maßnahmen und eine konsequente Abfallüberwachung leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Förderung einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft.

Ressourcenschonung ist ein wesentlicher Bestandteil nachhaltiger Produktionsprozesse. Unternehmen, die auf die effiziente Nutzung von Materialien setzen, tragen aktiv dazu bei, den Verbrauch von Primärressourcen zu minimieren und Abfall zu reduzieren. Durch die Wiederverwertung von Produktionsabfällen und die Integration von recycelten Materialien in den Produktionskreislauf wird nicht nur der Materialeinsatz optimiert, sondern auch der ökologische Fußabdruck verringert. Diese Maßnahmen leisten einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz, indem sie den Bedarf an neuen Rohstoffen senken und die Belastung der Natur durch Abfallprodukte verringern. Ein ressourcenschonender Ansatz fördert somit eine nachhaltige Wirtschaft, die sowohl ökologisch als auch ökonomisch sinnvoll ist.

Ressourcenschonung Wasser

MKT verfolgt ein nachhaltiges Wassermanagement, das auf geschlossenen Kreisläufen und effizienter Ressourcennutzung basiert. Durch die Wiederverwendung von Prozesswasser wird der Wasserverbrauch erheblich reduziert. Regenwasser wird zur Kühlung genutzt, und die Wasserkreisläufe werden kontinuierlich modernisiert, um Leckagen und Verschwendung zu vermeiden. Die Wasserqualität wird vor der Ableitung geprüft und entspricht den gesetzlichen Vorgaben. Zusätzlich sorgt das Unternehmen mit Rückhaltebecken und Reservoirs für eine kontrollierte Ableitung von überschüssigem Wasser und minimiert den Abfluss bei Regenereignissen. MKT überwacht den Wasserverbrauch systematisch, setzt Wasseruhren zur Verbrauchskontrolle ein und stellt sicher, dass alle gesetzlichen Prüfungen eingehalten werden. Diese Maßnahmen tragen aktiv zur Schonung der Wasserressourcen bei und erfüllen hohe Umweltstandards.

9 Sortiment und Kunden

Qualität, Leistung, Kundennutzen

MKT pflegt einen intensiven und partnerschaftlichen Austausch mit seinen Kunden, um sie optimal in der Anwendung und im Gebrauch der Produkte zu unterstützen. Teil des umfassenden Serviceangebots ist die Bereitstellung detaillierter Produktinformationen, insbesondere zur sicheren und effizienten Nutzung. Im Einklang mit dem Ziel, weltweit zu den attraktivsten Zulieferern der Möbelindustrie zu gehören, entwickelt MKT kontinuierlich innovative Produkte und Dienstleistungen, die nicht nur die Anforderungen der Kunden erfüllen, sondern auch zur Nachhaltigkeit beitragen.

Die Qualität der Produkte von MKT orientiert sich in erster Linie an den Erwartungen der Kunden und wird konsequent auf eine wirtschaftliche und umfassende Weise umgesetzt. Dabei stehen exzellente und reproduzierbare Produkteigenschaften im Mittelpunkt, um gleichbleibend hohe Standards zu gewährleisten. Ebenso legt MKT großen Wert auf die Zuverlässigkeit der Lieferungen, um den Anforderungen der Kunden jederzeit gerecht zu werden.

Ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis bildet eine weitere Grundlage des Qualitätsversprechens, ergänzt durch eine maßgeschneiderte kaufmännische und anwendungstechnische Betreuung, die individuell auf die Bedürfnisse der Kunden abgestimmt ist. Darüber hinaus treibt MKT die Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen voran, die den Kunden neue Möglichkeiten eröffnen und ihre Wettbewerbsfähigkeit stärken.

Diese hohen Standards ermöglichen es MKT, die Kunden in ihrem Markterfolg zu unterstützen, was zugleich die Grundlage für den eigenen Erfolg schafft. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit erlaubt es MKT, ein tiefes Verständnis für die relevanten Märkte zu entwickeln und neue Anforderungen frühzeitig zu erkennen. Diese Erkenntnisse fließen direkt in die Forschung und Entwicklung ein. Darüber hinaus unterstützt MKT seine Kunden aktiv bei der Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG), indem es wichtige Informationen und Hilfestellungen zur sicheren, umweltverträglichen und gesetzeskonformen Verarbeitung, Lagerung, dem Transport und der Entsorgung der Produkte bereitstellt.

Das Vertrauen von Kunden, Kapitalgebern, Mitarbeitenden, Behörden und der Öffentlichkeit hat für MKT einen hohen Stellenwert. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, orientiert sich das Unternehmen an klaren Prinzipien für eine verantwortungsvolle und transparente Geschäftspraxis. Diese Grundsätze prägen die Unternehmenskultur und den Umgang mit Geschäftspartnern, Mitarbeitenden und Dritten.

Für Lieferanten und Dienstleister hat MKT verbindliche Anforderungen entwickelt, die auf internationalen Standards basieren, wie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, den Leitlinien über Kinderrechte und unternehmerisches Handeln sowie dem UN Global Compact. Diese Vorgaben bilden die Grundlage für alle Lieferbeziehungen und stellen sicher, dass die gesetzlichen Anforderungen, insbesondere die des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG), eingehalten werden. MKT arbeitet eng mit seinen Partnern zusammen, um eine nachhaltige und rechtskonforme Lieferkette sicherzustellen.

MKT legt großen Wert auf Transparenz, Integrität und ein faires Miteinander im Umgang mit Kunden, Lieferanten und Wettbewerbern. Zur Bekämpfung von Korruption und zur Förderung rechtskonformen Handelns hat MKT interne Maßnahmen etabliert, die sich auf die Sensibilisierung der Mitarbeitenden und die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben konzentrieren. Dies umfasst Schulungen und Informationsangebote, um das Bewusstsein für Themen wie Interessenkonflikte, Wettbewerbsgesetze und verantwortungsvolles Handeln zu schärfen.

Um mögliche Verstöße frühzeitig zu erkennen, hat MKT Prozesse eingeführt, die eine regelmäßige Überprüfung der Geschäftstätigkeiten ermöglichen. Zudem haben Beschäftigte und externe Partner die Möglichkeit, auf informellem Wege Missstände zu melden. Im Berichtsjahr wurden keine Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften oder interne Richtlinien festgestellt. Ebenso sind keine Bußgelder oder nicht-monetären Strafen wegen Nichteinhaltung rechtlicher Vorgaben bekannt. Es gab auch keine Beschwerden oder Klagen in Bezug auf wettbewerbswidriges Verhalten, Monopolbildung oder Verstöße gegen den unlauteren Wettbewerb.

MKT bleibt weiterhin bestrebt, durch eine klare Wertorientierung, kundenfokussierte Lösungen und eine verantwortungsvolle Geschäftspraxis das Vertrauen aller Stakeholder zu stärken.

Produktsicherheit bei MKT

Produktsicherheit hat für MKT oberste Priorität und ist ein zentraler Bestandteil der Unternehmensverantwortung. Eine klare Zuständigkeit für die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Anforderungen stellt sicher, dass sämtliche Vorschriften eingehalten werden. Die verantwortliche Stelle prüft kontinuierlich, ob die Produkte den geltenden Standards entsprechen, und sorgt dafür, dass bei jeder Änderung oder Einführung neuer Materialien eine umfassende Bewertung erfolgt.

Bereits bei der Auswahl neuer oder alternativer Rohstoffe wird streng kontrolliert, dass diese die vorgegebenen Anforderungen, insbesondere in Bezug auf Inhaltsstoffe, erfüllen. Rohstoffe, die diese Standards nicht einhalten, werden konsequent ausgeschlossen. Diese Maßnahmen tragen dazu bei, dass die Sicherheit und Qualität der Produkte von MKT jederzeit gewährleistet bleiben.

MKT stellt sicher, dass alle Produkte und eingesetzten Materialien den Vorgaben internationaler und nationaler Regulierungen entsprechen. Dabei umfasst das Portfolio an einzuhaltenden gesetzlichen Richtlinien eine Vielzahl von Vorgaben, die regelmäßig überprüft und streng eingehalten werden. Dazu gehören unter anderem die Anforderungen der REACH-Verordnung (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals), die eine sichere Verwendung chemischer Stoffe gewährleisten. MKT setzt ausschließlich Materialien ein, die vollständig den Vorgaben dieser Verordnung entsprechen.

Ebenso wird bei der Auswahl der Materialien darauf geachtet, dass die strengen Grenzwerte für polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) eingehalten werden, um potenzielle gesundheitliche Risiken auszuschließen. Darüber hinaus spielt die Vermeidung und

Minimierung persistenter organischer Schadstoffe (POP) eine zentrale Rolle in den Materialprüfprozessen, um Umwelt- und Gesundheitsbelastungen zu reduzieren.

MKT verfolgt außerdem eine klare Null-Toleranz-Strategie im Umgang mit Konfliktmaterialien. Das Unternehmen lehnt Materialien ab, deren Abbau oder Handel zur Finanzierung von Konflikten oder zur Verletzung von Menschenrechten beitragen könnten. Diese Maßnahmen sind jedoch nur ein Ausschnitt aus dem umfassenden Portfolio an gesetzlichen Vorgaben, die MKT erfüllt. Sie verdeutlichen das Engagement des Unternehmens, höchste Standards bei der Produktsicherheit und Materialauswahl zu gewährleisten, um den Anforderungen von Kunden, Mitarbeitenden und der Umwelt gerecht zu werden.

Die Produktsicherheit wird bei MKT durchgehend überwacht – von der Auswahl der Rohstoffe über die Produktion bis hin zur Nutzung durch den Endkunden. Dieser Ansatz stellt nicht nur die Konformität mit gesetzlichen Vorgaben sicher, sondern schützt auch die Umwelt und die Gesundheit der Verbraucher.

Durch diese Maßnahmen unterstreicht MKT seine Verpflichtung zu einem sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und Werkstoffen, ohne Kompromisse bei der Qualität und Sicherheit seiner Produkte einzugehen.

Schlusswort

Unsere Reise hin zu mehr Nachhaltigkeit ist ein fortlaufender Prozess, der uns sowohl vor Herausforderungen als auch vor wertvolle Chancen stellt. Im vergangenen Jahr haben wir bedeutende Fortschritte erzielt, sei es in der Ressourcenschonung, der Verbesserung unserer Produktionsprozesse oder der Verstärkung unseres Engagements gegenüber unseren Stakeholdern. Doch wir sind uns bewusst, dass noch viel Arbeit vor uns liegt.

Die Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft ist eine, die wir ernst nehmen. Durch die kontinuierliche Optimierung unserer Maßnahmen und die enge Zusammenarbeit mit allen Beteiligten sind wir zuversichtlich, unseren Beitrag zu einer umweltbewussteren und sozial verantwortlicheren Welt zu leisten.

Wir danken allen Mitarbeitenden, Partnern und Stakeholdern für ihr Engagement und ihre Unterstützung auf diesem Weg. Gemeinsam können wir die Weichen für eine nachhaltige Zukunft stellen und die positiven Veränderungen vorantreiben, die wir uns alle wünschen.

Wir freuen uns darauf, unsere Fortschritte weiterhin transparent zu teilen und laden alle ein, uns auf diesem wichtigen Weg zu begleiten.

Impressum

Moderne Kunststoff-Technik | Gebrüder Eschbach GmbH

Werk 1 Hauptverwaltung

Herrenhöfer Landstraße 2, 99885 Ohrdruf

Werk 2

Industriegebiet Ohrdruf

Ringstraße 24, 99887 Georgenthal, OT Hohenkirchen

Tel +49 (0) 3624 – 36923

Fax +49 (0) 3624 – 313708

E-Mail info@mkt-gmbh.com

Geschäftsführer

Dipl. Kfm. Sven Kirchner

Tim Kroner

Registergericht

Amtsgericht Jena, Registriernummer HRB 102943

UST-Identifikationsnummer

DE 150 108 116



MKT —
|